

Hackintosh HP Envy x360, AMD Ryzen 7 4700U - hats hier schon mal jemand geschafft?

Beitrag von „Error503Dev“ vom 2. Mai 2021, 18:58

Mahlzeit,

ich habe leider absolut keinen Schimmer von MacOS und hatte 2 mal einen Hackintosh beide Male mit Intel und Nvidia.

Lief leider recht laggy für die Power die zur Verfügung stand.

Nun wollte ich ggf. wieder einen Tripleboot mit MacOs, Arch Linux und Winblows 10 einrichten, auf dem genannten Gerät.

Hat das schon mal jemand geschafft? Wenn ja was ist zu tun, welche Probleme gabs und welche fixes gabs - im Grunde: Welches Wissen muss ich mir erarbeiten um dat geschissen zu kriegen?

Danke im Voraus

Beitrag von „Error503Dev“ vom 2. Mai 2021, 19:01

Verschoben aus: [OC 0.58 auf Ryzen 4700U ACPI-Errors](#)

Hast du es mittlerweile hinbekommen?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 19:20

Die iGPUs von Ryzen werden eigentlich nicht unterstützt. Eventuell kann man es mit einer Fake-ID von Vega 56 zum laufen kriegen.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 2. Mai 2021, 19:23

Die integrierte GPU von AMD ist von MacOS nicht unterstützt, daher läuft MacOS nur lahm.

Bis jetzt hat meines Wissens noch niemand eine brauchbare Lösung dafür gefunden.

Man braucht mindestens eine dGPU die von MacOS unterstützt wird, oder eine Intel iGPU.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 19:24

[Aluveitie](#)

Würde eine Fake ID von Vega-56 nichts bringen? Beide haben GCN5 Architektur.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 2. Mai 2021, 19:24

Funktioniert mit fake id nicht da die APU zu unterschiedlich sind (kein dedizierter VRAM, komplett anderer Chip)

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 19:27

Ich hatte nur mal die Daten angeschaut.

Meine Vega 56:

Grafikprozessor-Eigenschaften	
Grafikkarte	AMD RX Vega 56 (M5-V390)
BIOS-Version	010.001.000.00000
BIOS-Datum	18.03.2018
GPU-Codename	Vega 10 HL
Teilenummer	xxx-xxx-xxx
PCI-Geräte	1002-487F / 1402-3801 (Rev.C5)
Transistoren	12500 Mio.
Fertigungstechnologie	14 nm
Gehäuseart	404 mm ²
Bustyp	PCI Express 3.0 x16 @ 3.2 x16
Speichergröße	8 GB
GPU-Takt	400 MHz
RAMDAC-Takt	400 MHz
Pixel-Pipelines	64
Texture-Mapping-Einheiten	224
Unified Shaders	3584 (x4.5)
DirectX-Hardwareunterstützung	DirectX v12.0
PowerControl	0%
WDDM-Version	WDDM 2.7

Speicher-Eigenschaften	
Bustyp	HBM2
Busbreite	256 Bit
Speicher-Takt	167 MHz (DDR)
Effektiver Takt	334 MHz
Bandbreite	83.5 GB/s

Architektur	
Architektur	AMD GCN3 (Diego)
Berechnungseinheiten (CU)	56
L1-Cache	16 KB pro CU
L2-Cache	4 MB
Local Data Share	64 KB
Global Data Share	64 KB

Und die iGPU von meinem 4800H:

Informationsliste	Wert
Grafikprozessor-Eigenschaften	
Grafikkarte	AMD Renoir
BIOS-Version	017.010.000.015
BIOS-Datum	10.03.2020
GPU-Codename	Renoir
Teilenummer	113-RENOIR-026
PCI-Geräte	1002-1616 / 101C-0787 (Rev.C6)
Fertigungstechnologie	7 nm
Bustyp	Integriert
Speichergröße	512 MB
GPU-Takt	400 MHz
RAMDAC-Takt	400 MHz
Pixel-Pipelines	16
Texture-Mapping-Einheiten	16
Unified Shaders	448 (x4.8)
DirectX-Hardwareunterstützung	DirectX v12.0
PowerControl	0%
WDDM-Version	WDDM 2.6

Architektur	
Architektur	AMD GCN5 (Diego)
Berechnungseinheiten (CU)	7
L1-Cache	16 KB pro CU
Local Data Share	64 KB
Global Data Share	64 KB

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 2. Mai 2021, 19:31

[Aluveitie](#) Die Polaris Vega vom Nuc läuft auch mit ner 580 Fake Id, obwohl die Vega HBM2, und die 580 GDDR5 hat...

Beitrag von „Aluveitie“ vom 2. Mai 2021, 19:41

Nie selber probiert, aber wenn es so einfach wäre, wäre das weither bekannt.

Vega 8 ist zwar die gleiche Architektur aber hat sonst wenig gemeinsam. Shared System Memory statt HBM, IGP Bus statt PCIe.

Die 6700 XT läuft auch nicht mit dem Treiber für Navi 21 mit Fake Id obwohl die noch viel ähnlicher sind.

Beitrag von „Error503Dev“ vom 2. Mai 2021, 19:45

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Ich hatte nur mal die Daten angeschaut.

Meine Vega 56:

The image shows a screenshot of GPU properties for an AMD Vega 56. The properties are organized into several categories:

- Graphikkarte Eigenschaften:**
 - Graphikkarte: AMD RX Vega 56 (MS-V560)
 - BIOS Version: 016.001.001.000.000000
 - BIOS Datum: 16.03.2018
 - GPU Codename: Vega 10 RL
 - Teilenummer: xxx-xxx-xxx
 - PCI-Genie: 1002-4E7F / 1462-3601 (Rev C2)
 - Transistoren: 12000 Mio.
 - Fertigungstechnologie: 14 nm
 - Diehloberfläche: 484 mm²
 - Buslage: PCI Express 3.0 x 16 @ 3.0 x 16
 - Speichergröße: 8 GB
 - GPU Takt: 40 MHz
 - RAMDAC Takt: 400 MHz
 - Pixel Pipelines: 64
 - Tacturen Mapping Einheiten: 224
 - Unified Shader: 2504 (4x16)
 - DirectX Hardwareunterstützung: DirectX v12.0
 - PowerControl: 0%
 - WDDM Version: WDDM 2.7
- Speicher Eigenschaften:**
 - Buslage: 484x2
 - Busbreite: 256 Bit
 - Technischer Takt: 107 MHz (DDR)
 - Effektiver Takt: 334 MHz
 - Bandbreite: 63.3 GB/s
- Architektur:**
 - Architektur: 484D GCN3 (Dieg)
 - Berechnungseinheiten (CU): 36
 - L1 Cache: 16 KB per CU
 - L2 Cache: 4 MB
 - Local Data Share: 64 KB
 - Global Data Share: 64 KB

Und die iGPU von meinem 4800H:



Bestimmt ne dumme Frage aber was fürn Tool benutzt du da für die Specs? Seit Windows Metro Design hat find ich mich immer weniger zurecht lol. Oder ist das extern? Wenn ja wie heißt's?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 19:46

Das ist mit AIDA64 ausgelesen.

Beitrag von „Error503Dev“ vom 2. Mai 2021, 19:48

[Zitat von Aluveitie](#)

Die integrierte GPU von AMD ist von MacOS nicht unterstützt, daher läuft MacOS nur lahm.

Bis jetzt hat meines Wissens noch niemand eine brauchbare Lösung dafür gefunden.

Man braucht mindestens eine dGPU die von MacOS unterstützt wird, oder eine Intel iGPU.

Okay. Schade. Danke erstmal.

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

[Aluveitie](#)

Würde eine Fake ID von Vega-56 nichts bringen? Beide haben GCN5 Architektur.

Mal angenommen es würde gehen, was muss man da editieren, irgendwelche kext files? Die sind in C/C++ right?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 19:51

Ich habe die Beiträge aus dem anderen Thread hierhin verschoben. [Error503Dev](#)

Die FakeID kann man auch über den Bootloader injecten.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 2. Mai 2021, 19:55

[Aluveitie](#) Ich glaube eher mal das die ID falsch injectet wurde bei der 6700XT...

Beitrag von „Aluveitie“ vom 2. Mai 2021, 20:03

Zu einem gewissen Teil funktioniert das glaub ich, aber immer noch kein Metal support

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 20:07

Hat das schon jemand getestet? Ohne grafikbeschleunigung hat das nicht viel Sinn.

Ich habe nicht wirklich Interesse, selbst wenn es mit Grafikbeschleunigung laufen würde, hätte ich weniger Leistung, als mit Windows 10.

Bei den Notebooks mit 5500M sieht es vielleicht anders aus..

Beitrag von „Error503Dev“ vom 2. Mai 2021, 20:11

Edit: Habe jemanden gefunden der an dem Problem arbeitet. Bezüglich Hardware acceleration. Interessant zu lesen auch wenn ich kaum was verstehe.:
<https://github.com/mvaisakh/As...Ryzen-Hackintosh/issues/1>

Kann hier zufällig jemand russisch? Würde echt gerne wissen was der Kollege sagt 😊

<https://www.youtube.com/watch?v=yXjAuCzfg>.

Habe nur APU gelesen und dachte mir guckste dir mal an. Der scheint auch ne FakeID zu vergeben

Beitrag von „Aluveitie“ vom 2. Mai 2021, 21:06

[Zitat von HackBook Pro](#)

[Aluveitie](#) Die Polaris Vega vom Nuc läuft auch mit ner 580 Fake Id, obwohl die Vega HBM2, und die 580 GDDR5 hat...

Aber eben, die haben VRAM. Das Problem mit Vega 8 ist, dass die System RAM nutzen und der

Treiber damit nicht klar kommt.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Mai 2021, 21:15

Also macht es keinen Unterschied ob hbm (Vega M GH) oder GDDR5 (RX 580), aber ob hbm oder DDR4 schon?

Die Intel igpus nutzen ja auch System RAM.

Ich habe wenig gelesen, das überhaupt getestet wurde. (und habe es selbst auch nicht)

Soweit ich es bei mir sehe, hat die "echte" Vega 8gb, die Notebook Vega nur 512mb (hängt vielleicht vom RAM ab).

Beitrag von „ml_004“ vom 3. Mai 2021, 00:22

[Aluveitie](#) inwiefern läuft die igpu zu einem "gewissen teil"? Kommt man mit ach und krach bis zum Desktop oder kommt man weiter? ich nehme an ohne grafic acceleration kommt man da (momentan) nicht sehr weit oder? Ich habe auch exakt das selbe Notebook wie [Error503Dev](#). Würde mich sehr interessieren.

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 3. Mai 2021, 00:56

[Zitat von Error503Dev](#)

Edit: Habe jemanden gefunden der an dem Problem arbeitet. Bezüglich Hardware acceleration. Interessant zu lesen auch wenn ich kaum was verstehe.: <https://github.com/mvaisakh/As...Ryzen-Hackintosh/issues/1>



den link kenn ich  mehr kann ich auch nicht sagen

Beitrag von „Aluveitie“ vom 3. Mai 2021, 06:29

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Also macht es keinen Unterschied ob hbm (Vega M GH) oder GDDR5 (RX 580), aber ob hbm oder DDR4 schon?

Die Intel igpus nutzen ja auch System RAM.

Die Vega 8 hat keinen eigenen Speichercontroller sonder ist über einen Bus mit der CPU verbunden. Dort fällt der Treiber drüber.

Wie Intel iGPUs funktionieren habe ich noch nie genauer angeschaut, aber MacOS hat ja eigene Treiber dafür.

[Zitat von ml_004](#)

[Aluveitie](#) inwiefern läuft die igpu zu einem "gewissen teil"? Kommt man mit ach und krach bis zum Desktop oder kommt man weiter? ich nehme an ohne grafic acceleration kommt man da (momentan) nicht sehr weit oder? Ich habe auch exakt das selbe Notebook wie [Error503Dev](#). Würde mich sehr interessieren.

MacOS installieren kann man schon, aber es läuft einfach so wie in VirtualBox, also lahm. Daher werden Laptops von der AMD OSX Community auch nicht unterstützt.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 3. Mai 2021, 10:06

Da steht aber, dass die Vega 7 512mb selbst hat:
J. It has 512 MB memory but it uses the system RAM too if some game needs more [\[Analysis & Benches\] AMD Radeon RX Vega 7](#)

Beitrag von „Aluveitie“ vom 3. Mai 2021, 10:47

Extrem schwierig überhaupt etwas zu Vega 7 zu finden... nicht mal Techpowerup ist da was auffindbar. Das einzige was ich finden konnte ist das Vega 7 anscheinen etwas VRAM hat, aber Vega 8 nicht.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 3. Mai 2021, 10:53

Ist die vega 7 die einzige mit dem VRAM?

Kann man auch herausfinden, welcher RAM das ist?